

# Asset Lifecycle Information Management (ALCIM)

Digitale Durchgängigkeit über den gesamten Anlagenlebenszyklus



## Termin

Mo. 27.03.2028, 09:00 Uhr –  
Di. 28.03.2028, 12:30 Uhr

## Teilnahmegebühren

**Online-Teilnahme**

Für HDT-Mitglieder 765,00 €\*

850,00 €\*

## Veranstaltungsort

hdt+ digitaler Campus



Weitere Informationen und die  
Möglichkeit zur Online-Buchung  
**Ihrer Teilnahme finden Sie auf der**  
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 21.07.2026, 13:24 Uhr

# Asset Lifecycle Information Management (ALCIM)

Die Digitalisierung der Prozessindustrie stellt Unternehmen vor die Herausforderung, Informationen über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage konsistent, aktuell und systemübergreifend verfügbar zu halten. In der Praxis führen unterschiedliche Engineering-Systeme, Medienbrüche und isolierte Datenbestände häufig zu hohem Abstimmungsaufwand, Informationsverlusten und vermeidbaren Kosten. Ein durchgängiges Asset Lifecycle Information Management (ALCIM) schafft die Grundlage für eine effiziente Zusammenarbeit über alle Projektphasen und Disziplinen hinweg – von der Prozessentwicklung und dem Engineering über Beschaffung, Bau und Inbetriebnahme bis hin zu Betrieb, Instandhaltung und Modernisierung.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen eines standardisierten ALIM auf Basis aktueller Industriestandards. Die Teilnehmenden erfahren, wie digitale Informationsmodelle einen konsistenten Datenaustausch zwischen verschiedenen Fachdisziplinen, Unternehmen und Softwarelösungen ermöglichen und damit die Grundlage für Integrated Engineering, Digital Twins, Industrie 4.0 und Künstliche Intelligenz schaffen.

Anhand praxisnaher Beispiele wird gezeigt, wie standardisierte Datenmodelle die Qualität von Engineering-Projekten verbessern, den Aufwand bei Übergaben zwischen Planung, Bau und Betrieb reduzieren und die Interoperabilität unterschiedlicher CAE-Systeme erhöhen. Darüber hinaus werden wirtschaftliche Potenziale wie kürzere Engineering-Zeiten, eine höhere Datenqualität, geringerer Änderungsaufwand sowie mehr Flexibilität bei der Auswahl von Softwarelösungen aufgezeigt. Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die die digitale Transformation ihrer Engineering- und Asset-Management-Prozesse aktiv gestalten und den Grundstein für eine durchgängige, datengetriebene Prozessindustrie legen möchten.

## **Zum Thema**

Die Digitalisierung der Prozessindustrie erfordert eine durchgängige und konsistente Verwaltung von Anlagendaten über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage. In der Praxis werden Informationen jedoch häufig zwischen Engineering, Beschaffung, Bau, Inbetriebnahme, Betrieb und Instandhaltung mehrfach erfasst oder gehen an den Schnittstellen zwischen unterschiedlichen IT-Systemen verloren. Die Folge sind Medienbrüche, inkonsistente Datenbestände, hoher manueller Aufwand und unnötige Kosten.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen des Asset Lifecycle Information Management und zeigt, wie standardisierte Informationsmodelle und weiteren internationalen Standards eine durchgängige Datenbasis schaffen. Die Teilnehmenden lernen, wie Informationen entlang des gesamten Asset Lifecycles strukturiert verwaltet, zwischen verschiedenen Disziplinen ausgetauscht und für Engineering, Betrieb, Instandhaltung sowie den Digitalen Zwilling genutzt werden können.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen eines standardisierten Asset Lifecycle Information Managements. Die Teilnehmenden lernen, Anlagendaten über den gesamten Lebenszyklus konsistent zu verwalten, internationale Informationsstandards anzuwenden und digitale Durchgängigkeit zwischen Engineering, Betrieb und Instandhaltung zu realisieren. Zudem erhalten sie einen Überblick über den Einsatz von Digital Twins, KI und modernen Datenmodellen in der Prozessindustrie.

## **Programm**

27.03.2028

---

09:00–12:30      Asset Lifecycle Information Management (ALCIM) - Teil 1

**Grundlagen des Asset Lifecycle Information Management**

- Einführung in Asset Lifecycle Information Management (ALCIM)
- Herausforderungen heutiger Engineering- und Betriebsprozesse
- Datenzentrierte statt dokumentenzentrierte Arbeitsweise
- Nutzen standardisierter Informationsmodelle

**Der digitale Anlagenlebenszyklus**

- Informationsflüsse vom Prozessentwurf bis zum Anlagenbetrieb
- Process Development, Engineering, Construction, Commissioning
- Betrieb, Instandhaltung und Management of Change (MoC)
- Anforderungen an eine durchgängige Datenbasis

**Informationsmodelle und internationale Standards**

- DEXPI 2.0
  - CFIHOS / IOGP
  - IEC 61360
  - ECLASS
  - USPI
  - Zusammenspiel der Standards
- 

28.03.2028

---

09:00–12:30      Asset Lifecycle Information Management (ALCIM) - Teil 2

**Digitale Durchgängigkeit im Engineering**

- Integration von PFD, P&ID und 3D-Modellen
- Datenmodelle für Apparate, Rohrleitungen und Automatisierung
- Interoperabilität zwischen CAE-Systemen
- Datenaustausch zwischen Betreibern, EPCs und Lieferanten

**Digital Twin und KI**

- Asset Lifecycle Data Management als Grundlage des Digital Twins
- Semantische Informationsmodelle
- KI-Anwendungen in Engineering und Anlagenbetrieb
- Zukunft der datengetriebenen Prozessindustrie

**Praxisbeispiele**

- Durchgängige Informationsmodelle in Investitionsprojekten
  - Optimierung von Engineering- und Betriebsprozessen
  - Best Practices für Betreiber und Planungsunternehmen
  - Wirtschaftliche Potenziale standardisierter Datenmodelle
-